

Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE

Überarbeitet am 13.12.2022

Druckdatum: 14.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-Beschichtung AS

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Str. 72 55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0 Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

#### 1.4. Notrufnummer

cds-Labor / Tel. +49 (67 01) 93 50-28 (Diese Nummer ist nur Montag bis Freitag von 8 - 17 Uhr erreichbar )

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1 H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1A H317 Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

## Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## Gefahrenpiktogramme



## Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Benzylalkohol; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; Salicylsäure;

Cyclohexanemethanamine, 5-amino-1,3,3-trimethyl-, reaction products with

bisphenol A diglycidyl ether homopolymer

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

CAS-Nr. 2855-13-2 EINECS-Nr. 220-666-8

Registrierungsnr. 01-2119514687-32-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1B H314 Eye Dam. 1 H318 Skin Sens. 1A H317

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1A H317 >= 0,001 %

Cyclohexanemethanamine, 5-amino-1,3,3-trimethyl-, reaction products with bisphenol A diglycidyl ether homopolymer

CAS-Nr. 68609-08-5 EINECS-Nr. 614-657-1

Registrierungsnr. 01-2120106013-80-XXXX

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B H314 Eye Dam. 1 H318

Benzylalkohol

CAS-Nr. 100-51-6 EINECS-Nr. 202-859-9

Registrierungsnr. 01-2119492630-38-XXXX

Konzentration >= 25 < 30 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Acute Tox. 4 H332

Salicylsäure

CAS-Nr. 69-72-7



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

EINECS-Nr. 200-712-3

Registrierungsnr. 01-2119486984-17-XXXX

Konzentration >= 1 < 3 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318 Acute Tox. 4 H302 Repr. 2 H361d

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

## Geeignete Löschmittel

Löschpulver

## Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

## Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

## **Sonstige Angaben**



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

## Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

## Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 8A Brennbare ätzende Gefahrstoffe

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzvlalkohol



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 22  $mg/m^3$  5 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(I); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand:

07.06.2018; Bemerkung: DFG, H, Y, 11

**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**Liste MAK(GKV 2003)

Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)** 

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 8 mg/kg

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 22 mg/m³

Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Akut Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 110 mg/m³

Benzylalkohol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Akut Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 40 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 0,073 mg/m<sup>3</sup>

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Kurzzeit



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 20,1 mg/m³

Salicylsäure

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsweg dermal

Konzentration 2 mg/kg

**Predicted No Effect Concentration (PNEC)** 

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC
Typ Wasser

Konzentration 1 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 2,31 mg/l

Wert-Typ PNEC Salzwasser

Konzentration 0,1 mg/l

Wert-Typ PNEC

Typ Kläranlage (STP)

Konzentration 39 mg/l

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC

Typ Frischwassersediment

Konzentration 5,27 mg/kg

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC

Typ Marines Sediment

Konzentration 0,527 mg/kg

Benzylalkohol

Wert-Typ PNEC Typ Erdboden

Konzentration 0,456 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC
Typ Frischwasser

Konzentration 0,06 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC Typ Marin

Konzentration 0,006 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ PNEC



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Überarbeitet am 13.12.2022 Version: 1.0 / DE

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: -/DE Druckdatum: 14.12.2022

qvT Wasser (intermittierende Freisetzung)

Konzentration 0.23 mq/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

**PNEC** Wert-Typ

Тур Kläranlage (STP)

Konzentration 3,18 mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ

Τyp Frischwassersediment

Konzentration 5.784 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ **PNEC** 

Marines Sediment Тур

Konzentration 0,578 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ **PNEC** Erdboden Тур

Konzentration 1.121 mg/kg

Salicylsäure

Wert-Typ **PNEC** 

Frischwasser Τyp

Konzentration 0.2 mg/l

Wert-Typ **PNEC** Marin qvT

Konzentration 0.02 mg/l

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautoflege sorgen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe Geeignetes Material Neopren

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz: Gesichtsschutz

## Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften flüssia

Form

Geruchsschwelle



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert > 100 °C

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

nicht bestimmt

obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte

Wert 1,03 g/cm<sup>3</sup>

Temperatur 23 °C

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser
Bemerkung nicht bestimmt

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

**Explosive Eigenschaften** 

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

**Sonstige Angaben** 

Keine bekannt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

## 10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

ATE 1.834,21 mg/kg

27

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

## Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Maus

LD50 1040 mg/kg

Benzylalkohol

Spezies Ratte

LD50 1620 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

LD50 1030 mg/kg

Salicylsäure

Spezies Ratte (männlich)

LD50 891 mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE > 10.000 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LD50 > 2000 mg/kg

Salicylsäure

Spezies Ratte



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE 23,9343 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE 14,9214 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

Spezies Ratte

LC50 > 4,178 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel Methode OECD 403

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

LC50 > 5,01 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bewertung stark ätzend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bewertung ätzend

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

**Einmalige Exposition** 

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** 

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1. Toxizität

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Dickkopfelritze (Pimephales promelas) LC50 460 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Benzylalkohol

Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

LC50 645 mg/l

Expositionsdauer 96 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

LC50 110 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Salicylsäure

Spezies Goldorfe (Leuciscus idus)

LC50 90 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Salicylsäure

Spezies Dickkopfelritze (Pimephales promelas)

LC50 1380 mg/l

Expositionsdauer 96 h

## Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Daphnia magna

EC50 230 mg/l

Expositionsdauer 48 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Daphnia magna

EC50 23 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Salicylsäure

Spezies Daphnia magna

LC50 105 bis 230 mg/l



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

Expositionsdauer 24 h

## Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

IC50 770 mg/l

Expositionsdauer 72 h **3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin** 

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Scenedesmus subspicatus

EC50 37 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Salicylsäure

Spezies Desmodesmus subspicatus (Grünalge) EC50 > 100 mg/l

Expositions dauer 72 h

## Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Benzylalkohol

Spezies Pseudomonas putida

EC10 > 658 mg/l

Expositionsdauer 16 h

Benzylalkohol

Spezies Pseudomonas putida

EC50 390 mg/l

Expositionsdauer 24 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bezugsstoff 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Pseudomonas putida

EC10 1120 mg/l

Expositionsdauer 16 h

Salicylsäure

Spezies Belebtschlamm

EC50 > 3200 mg/l

Expositionsdauer 3 h

Methode OECD 209

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

## Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

## Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Bemerkung nicht bestimmt

## n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

## 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

log Pow 0,79

## 12.4. Mobilität im Boden

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)



Überarbeitet am 13.12.2022

Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

## 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Mäßig mobil in Böden

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

## **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

## **Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

## **Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	E		
14.1. UN-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin)	POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3- Aminomethyl-3,5,5- trimethylcyclohexylamin)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel	8	8	8
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5		
Beförderungskategorie	3		

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



Handelsname: Härter S für cds-Beschichtung AS

Version: 1.0 / DE Überarbeitet am 13.12.2022

Stoffnr. 10883 Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 14.12.2022

## Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

VOC

VOC (EU) 28 % 288,4 g/l

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### H-Sätze aus Abschnitt 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

## **CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Repr. 2 Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1B Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Sens. 1A Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

## Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

## Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.